

[Miszelle]

Bücher- und Zeitschriftenschau

Lübecker Bucht. Monatsschrift für das Lübeckische Kultur-, Verkehrs- und Wirtschaftsgebiet. Lübeck: Franz Westphal. -Die drei Hefte des letzten Vierteljahrs erfüllten weiter die Erwartungen, die wir an die von Dr. E. Hinrichs geleitete Zeitschrift von Anfang an geknüpft hatten. Die darin erschienenen Aufsätze umspannen wieder das ganze Kultur- und Wirtschaftsgebiet Lübecks. Und so wird auch unseres Landes Lauenburg wiederholt darin gedacht. Dr. Hinrichs selbst handelt in einem feinen Artikel des Dezemberheftes, im Anschluß an Heinrich Ehls gleichnamiges Buch, von norddeutschen Feldsteinkirchen und bezieht da auch einige unsrer Lauenburgischen Gotteshäuser in den Kreis seiner Betrachtungen. Pastor Hans Claußen erzählt mit Freude von dem Heimatfest von Sandesneben, knüpft aber an seine Schilderung doch wohl allzu pessimistische Betrachtungen über unser Bauertum an. Unser Möllner Dichter Ernst Behrends ist mit einem feinen Gedicht vertreten. Und des schönen Novellenbuches von Otto Garber "Ut de Bilad" wird mit rühmendem Worte gedacht. Von dem vielen und Bedeutsamen aber, was die Monatsschrift sonst an Abhandlungen, Gedichten und Bildern bringt, können wir hier nicht weiter sprechen. Wir können von der "Lübecker Bucht" nur sagen: Wir freuen uns Ihres Daseins und Ihres Wirkens und hoffen, daß sich ihr Leserkreis auch in Lauenburg beständig erweitert.

G.

1927/1 - 39

Heimatbund und Geschichtsverein Herzogtum Lauenburg e. V.
© 2018. www.hghl.info

*